



## **N i e d e r s c h r i f t**

**der öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Sportausschusses am 09.04.2025**  
**öffentlich**

---

**Ort:** Stadthaus, Kleiner Saal,  
Marktplatz 2,  
06108 Halle (Saale),

**Zeit:** 17:00 Uhr bis 18:01 Uhr

**Anwesenheit:** siehe Teilnahmeverzeichnis

### **Anwesend waren:**

Paul Backmund

Carsten Heym  
Torsten Radtke  
Ulrike Wölfel  
Elisabeth Nagel  
Fabian Borggreffe

Michelle Brasche  
Tom Wolter  
Andreas Wels  
Dennis Helmich  
Stephan Scherf  
Arian Werner

Ausschussvorsitzender  
AfD-Stadtratsfraktion Halle  
Teilnahme bis 17:15 Uhr  
AfD-Stadtratsfraktion Halle  
AfD-Stadtratsfraktion Halle  
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)  
Fraktion Die Linke im Stadtrat Halle (Saale)  
SPD-Fraktion Stadt Halle (Saale)  
Teilnahme bis 17:16 Uhr  
Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN  
Fraktion Volt / MitBürger  
Fraktion Hauptsache Halle  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner

### **Gäste:**

Dr. Uwe Pfanmüller

Jakob Sell

Stefan Person  
Rayk Hernichel

Vorsitzender Böllberger Sportverein Halle  
e.V.  
Jugendwart Böllberger Sportverein Halle  
e.V.  
Gesamtleiter 50. Halplus Werfetage  
Verantwortlicher Kugelstoßen auf den  
Marktplatz Stadt Halle (Saale)

### **Verwaltung:**

Dr. Judith Marquardt  
Aurel Siegel  
Kirsten Schneider  
René Lukas

Beigeordnete Kultur und Sport  
Leiter Fachbereich Sport  
Leiterin Team Finanzen/Fördermittel  
Protokollführer

### **Entschuldigt fehlten:**

Olaf Böhlke

Dr. Christoph Bergner  
Andreas Silbersack

Susann Albrecht  
David Hügel  
Jan Meusel  
Sebastian Otto  
Ingrid Sanchez-Heinzelmann  
Axel Schmidt

AfD-Stadtratsfraktion Halle  
Vertretung durch Herrn Carsten Heym  
CDU-Stadtratsfraktion Halle (Saale)  
Fraktion der Freien Demokraten (FDP) /  
FREIEN WÄHLER (FW) im Stadtrat von Halle  
(Saale)  
Sachkundige Einwohnerin  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundiger Einwohner  
Sachkundige Einwohnerin  
Sachkundiger Einwohner

## **zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit**

---

**Herr Backmund** eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

## **zu 2 Feststellung der Tagesordnung**

---

**Herr Backmund** teilte mit, dass er den heutigen Sportausschuss vorzeitig verlassen muss. Er stellte fest, dass der stellvertretende Ausschussvorsitzende Herr Dr. Christoph Bergner sich für den heutigen Sportausschuss entschuldigt hat. **Herr Backmund** schlug Herrn Heym als Sitzungsleitung vor. Die Mitglieder stimmten dem Vorschlag zur Sitzungsleitung zu.

Da es keine weiteren Wortmeldungen gab, rief **Herr Backmund** zur Abstimmung der Tagesordnung auf.

**Abstimmungsergebnis:** **einstimmig zugestimmt**

Somit wurde folgende Tagesordnung festgestellt.

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 12.03.2025
5. Beschlussvorlagen
- 5.1. Förderung von Sportvereinen für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2025  
Vorlage: VIII/2025/00911
6. Anträge von Fraktionen und Stadträten
7. Mitteilungen
- 7.1. Information zum Böllberger Sportverein Halle e.V. durch den Vorsitzenden Herrn Dr. Uwe Pfannmöller
- 7.2. Information zu den 50. Halplus Werfertagen 2025 durch Herrn Stefan Person (stellv. Gesamtleiter) und Herrn Rayk Hernichel (Verantw. Kugelstoßen auf dem Markt)
- 7.3. Information zu Sportveranstaltungen in den Monaten April und Mai 2025  
Vorlage: VIII/2025/00873
8. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
9. Anregungen

nicht öffentlicher Teil

10. Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 12.03.2025
11. Beschlussvorlagen
12. Anträge von Fraktionen und Stadträten
13. Mitteilungen
14. Anfragen von Fraktionen und Stadträten
15. Anregungen

### zu 3 Einwohnerfragestunde

---

**Der Fragesteller** bezog sich auf die LIDL Deutschland Tour 2025. Er stellte fest, dass eine Summe von 100.000 Euro zur Finanzierung der Veranstaltung vorliegt. Er fragte, ob die Stadt Halle (Saale) weiterhin an dieser Finanzierung festhält.

**Herr Siegel** teilte mit, dass die Stadt Halle (Saale) die Veranstaltung Deutschlandtour 2025 durchführen wird. Die zur Verfügung stehenden 100.000 Euro werden als ausreichend eingestuft.

**Der Fragesteller** erkundigte sich, wann der Streckenverlauf veröffentlicht wird.

**Herr Siegel** teilte mit, dass der Streckenverlauf der LIDL Deutschland Tour vor zwei Wochen bei einer Pressekonferenz in Frankfurt am Main veröffentlicht wurde. Der detaillierte Streckenverlauf wird dann von der Stadt Halle veröffentlicht, wenn dieser final mit den Organisatoren abgestimmt ist.

**Der Fragesteller** verwies auf § 34 KVK LSA.

**Herr Backmund** bedankte sich für die Einwohnerfrage.

### zu 4 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift und Bestätigung der Niederschrift vom 12.03.2025

---

Es gab keine Einwendungen gegen die Niederschrift vom 12. März 2025, sodass diese von den Ausschussmitgliedern bestätigt wurde.

**Abstimmungsergebnis:** **bestätigt**

### zu 5 Beschlussvorlagen

---

#### zu 5.1 Förderung von Sportvereinen für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2025 Vorlage: VIII/2025/00911

---

**Frau Nagel** erkundigte sich, ob die Haushaltssperre Auswirkungen auf die Umsetzung der Maßnahmen hat.

**Frau Dr. Marquardt** teilte mit, dass in der Bekanntmachung zur Haushaltssperre ausdrücklich die Vereine sowie die freien Träger ausgenommen wurden.

**Herr Wolter** erwähnte die passgenaue Antragslage, was auf eine gute Dialogsituation hinweist. Er fragte, ob diese Situation an der aktuellen Lage liegt, da im Antragsbereich für Veranstaltungen insgesamt nicht zu viele Anträge eingehen, obwohl in der Stadt insgesamt ein großer Bedarf besteht.

**Frau Schneider** wies darauf hin, dass die Zusammenarbeit mit den Sportvereinen sehr konstruktiv ist. Sie teilte mit, dass vor Ort die Maßnahmen geprüft werden und festgestellt wird, dass manche Anträge etwas unkonkret oder nicht vollständig ausgearbeitet wurden. Es wird gemeinsam daran gearbeitet, die Anträge zu verbessern, zum Beispiel durch Konkretisierung oder Qualifizierung, damit sie realistisch umsetzbar sind.

**Herr Borggrefe** bemerkte, dass die Verwaltung im Sportausschuss weiterhin hervorragende Arbeit leistet und einen sehr guten Dialog mit den Vereinen pflegt. Es werden dadurch komplexe Themen gut vorbereitet und in den Ausschuss eingebracht. Er lobte die Verwaltung ausdrücklich für ihre gute Vorbereitung und dafür, dass sie die finanziellen Mittel realistisch einschätzt.

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

**Herr Backmund** wies auf das Mitwirkungsverbot hin und bat um Abstimmung der Beschlussvorlage Förderung von Sportvereinen für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen 2025.

**Abstimmungsergebnis sachkundige  
Einwohnerinnen und Einwohner:**

**einstimmig zugestimmt**

**Abstimmungsergebnis Stadträtinnen  
und Stadträte:**

**einstimmig zugestimmt**

**Beschlussempfehlung:**

Der Sportausschuss empfiehlt die in den Anlagen dargestellten Förderungen für Sportvereine für Sanierungs- und Investitionsmaßnahmen auf Sportanlagen im Haushaltsjahr 2025.

**zu 6 Anträge von Fraktionen und Stadträten**

---

Es lagen keine Anträge von Fraktion und Stadträten vor.

**zu 7 Mitteilungen**

---

**zu 7.1 Information zum Böllberger Sportverein Halle e.V. durch den Vorsitzenden  
Herrn Dr. Uwe Pfannmöller**

---

**Herr Heym** übernahm die Sitzungsleitung des Sportausschusses.

In Abstimmung mit den Ausschussmitgliedern wurde für Herrn Dr. Uwe Pfannmöller und Herrn Jakob Sell das Rederecht erteilt.

**Herr Dr. Uwe Pfannmöller** informierte anhand einer Präsentation zum Böllberger Sportverein Halle e.V.

*Anmerkung: Die Präsentation ist in Session hinterlegt.*

**Herr Radtke** bezog sich auf die Kriterien eines Bundesleistungszentrums. Er fragte, welche Voraussetzungen der Verein erbringen muss, um die Kriterien eines Bundesleistungszentrums zu erfüllen.

**Herr Dr. Uwe Pfanmöller** sagte, dass die Bundesleistungszentren finanziell besser aufgestellt sind. Der Deutsche Kanu-Verband hat eine Regionalkonzeption mit drei Zentren im Westen (Limburg), Süden (Augsburg) und Osten (Leipzig). Aufgrund der Ländergrenze zwischen Leipzig ist eine Zusammenarbeit nicht möglich. Er bemerkte, dass daher alternative Finanzierungswege gefunden werden müssen.

**Herr Heym** stellte fest, dass Herr Dr. Pfanmöller zahlreiche Überlegungen beschrieben hat, die sich aus der Problematik eines Ehrenamts ergeben. Er sagte, dass der Sportausschuss Interesse daran hat, von den Problemen des Vereins zu erfahren und dahingehend eine Unterstützung anbieten kann.

**Herr Dr. Uwe Pfanmöller** bedankte sich dafür.

**Herr Heym** bedankte sich bei Herrn Dr. Uwe Pfanmöller für seine Ausführungen.

#### **zu 7.2 Information zu den 50. Halplus Werfertagen 2025 durch Herrn Stefan Person (stellv. Gesamtleiter) und Herrn Rayk Hernichel (Verantw. Kugelstoßen auf dem Markt)**

---

In Abstimmung mit den Ausschussmitgliedern wurde für Herrn Stefan Person und Herrn Rayk Hernichel das Rederecht erteilt.

**Herr Rayk Hernichel** informierte anhand einer Präsentation zu den 50. Halplus Werfertagen 2025.

*Anmerkung: Die Präsentation ist in Session hinterlegt.*

**Herr Heym** bedankte sich bei Herr Rayk Hernichel für seine Ausführungen.

#### **zu 7.3 Information zu Sportveranstaltungen in den Monaten April und Mai 2025 Vorlage: VIII/2025/00873**

---

Der Sportausschuss nimmt die Informationen zu stattfindenden Sportveranstaltungen in Halle (Saale) in den Monaten April bis Mai 2025 zur Kenntnis.

*Anmerkung: Die Mitteilung ist im Session hinterlegt.*

#### **zu 8 Anfragen von Fraktionen und Stadträten**

---

## zu 8.1 Herr Helmich zu Zulassungsvoraussetzungen bei Sportstätten

---

**Herr Helmich** sprach die SWH-arena an, in der die Sportarten Basketball und Handball sehr präsent sind. Er wies darauf hin, dass sich in den kommenden Jahren die Zulassungsvoraussetzungen für Sportstätten, insbesondere die Mindestkapazitäten ändern werden. Aktuell hat die Sporthalle 1.200 Plätze, inklusive Sitz- und Stehplätzen. Ab der nächsten Saison im Handball und ab 2029/2030 im Basketball soll die Kapazität auf mindestens 1.500 Plätze erhöht werden. **Herr Helmich** erkundigte sich, wie die Stadtverwaltung mit diesem bekannten Umstand umgeht und wann mit einer Information zu rechnen ist.

**Herr Siegel** teilte mit, dass die Verwaltung im Austausch mit den Bundesliga-Vereinen steht. Er kritisierte die häufigen und umfangreichen Änderungen der Verbände, die für die Kommunen sehr schwierig umzusetzen sind. **Herr Siegel** wies darauf hin, dass die Sporthalle aufgrund ihrer festen Bauweise nur begrenzte Möglichkeiten bietet. Man wird daher intensiv prüfen, welche Lösungen, wie zum Beispiel mobile Ergänzungstribünen, möglich sind.

## zu 8.2 Herr Wolter zu Mitgliedsbeiträgen der Sportvereine

---

**Herr Wolter** bezog sich auf einen Zeitungsartikel, der die wirtschaftliche Lage der Sportvereine thematisierte. Dabei wurden verschiedene Aspekte angesprochen, insbesondere die steigenden Mitgliedsbeiträge in einigen Vereinen, die zu Austritten führen. Er bat um eine Darstellung der aktuellen Lage und der Hintergründe, ob z. B. die Beiträge wirklich die Hauptursache für Austritte sind und wie der Dialog zwischen Vereinen und Mitgliedern aussieht.

**Herr Siegel** bemerkte, dass der Verwaltung dieser Sachverhalt bekannt ist. Er sagte, dass es unterschiedliche Situationen gibt. Es existieren Vereine mit eigenen Sportanlagen, die die Kosten für deren Unterhaltung und Bewirtschaftung selbst tragen müssen, obwohl sie auch städtische Förderungen erhalten. Andere Vereine haben die Möglichkeit, die städtischen Sporteinrichtungen kostenlos zu nutzen. Er machte auf die Untersuchung der Mitgliedsbeiträge in unterschiedlichen Vereinen im Rahmen des Sportentwicklungskonzepts aufmerksam. Es wurde jedoch eine große Variation festgestellt, die je nach Sportart von einem monatlichen Mitgliedsbeitrag von 2 Euro bis zu einem solchen von 70 Euro reicht. Außerdem ist zu vermerken, dass die Anzahl der Mitglieder in den Sportvereinen in Halle seit vielen Jahren zunimmt.

## zu 8.3 Frau Nagel zur Tour de France 2030 Deutschland

---

**Frau Nagel** sprach die Tour de France 2030 in Deutschland an. Sie fragte, ob die Organisatoren bereits Kontakt zur Stadtverwaltung aufgenommen haben.

**Herr Siegel** sagte, dass der Verwaltung dieser Vorgang noch nicht bekannt ist.

#### zu 8.4 Herr Siegel zur Sporthalle Brandberge

---

**Herr Siegel** teilte mit, dass die Sportbodensanierung der Sporthalle Brandberge unmittelbar vor dem Abschluss steht. Die letzten Restarbeiten werden durchgeführt, und nach dem Osterwochenende können wieder Training und Veranstaltungen in der Sporthalle stattfinden.

#### zu 9 Anregungen

---

Da es keine Anregungen gab, beendete **Herr Heym** die öffentliche Sitzung und bat um die Herstellung der Nichtöffentlichkeit.

Für die Richtigkeit:

---

Paul Backmund  
Ausschussvorsitzender

---

René Lukas  
Protokollführer

---

Carsten Heym  
Sitzungsleitung